Nr. 18
2015
Sept. - Nov.

Protestantischer Potzbergbote

Unionskirche Neunkirchen
Links auf der historischen Aufnahme das alte Pfarrhaus, das 1994 abgerissen wurde.

Inhalt:

Das Pfarrhaus ist wieder bewohnt!
Traditionell Neues wagen – es geht weiter
Traditionen bewahren: Die Aussegnung
Aktuelle Infos aus Mühlbach
Aus der Kirchenbank

Gimsbach

Neunkirchen

Mühlbach

Mittelaltermarkt zu Matzenbach

Abb.1: Pfarrerin Janina Kuhn bei der Begrüßung und Einladung zum mittelalterlichen Gottesdienst
*** Bericht im Innenteil! ***

Abb.2: v.l.n.r. Matthias Brill, Janina Kuhn, Christiane Blum, Amelie Spieß, Sven Kuhn

Inhaltsverzeichnis

Urlaubsvertretungen....1
Die Konfirmandenordnung....3
Seelsorge....3
  Hausabendmahl....3
  Aussegnung....4
Freud und Leid in der Pfarrei....5
Traditionell Neues wagen....5
  GzA – der Lobpreis-Gottesdienst....5
  HiP – der Hauskreis....6
  Winterkirche....6
Neue Preise im Jugendheim....7
Sondergottesdienste im Herbst....7
Neues aus Mühlbach....8
Wie erreiche ich wen?....9
Gottesdienste September – November....10
Regelmäßige Veranstaltungen....11
Veranstaltungskalender....11
Sonderveranstaltungen....14
  Die Pfälzer – lauter Fremde!....14
  Gospelkonzert mit Spirit 'n Voices....15
  Filmabend der Ökumene im Westrich....15
  Gemeindeausflug....16
Aus der Kirchenbank....17
Rückblicke....18
  Ordination von Pfarrerin Janina Kuhn....18
  Nachlese zum Mittelaltermarkt....18
Sammlung für BETHEL....19
Zum Schluss....19

Urlaubsvertretungen

Pfarrerin Kuhn ist im Herbst auf mehreren Fortbildungen unterwegs.
Die Vertretung übernehmen in dieser Zeit:

10.-12. September	Pfarrerin A. Trautmann, Landstuhl, ☎ 06371-2496
14.-16. September	Pfarrerin Stetzenbach, Theisbergstegen: ☎ 06381-2350
17.-21. September	Pfarrerin Gutt-Müller, Quirnbach: ☎ 06383-993017.
4.-6. November	- wird noch bekannt gegeben -

Liebe Gemeinde,

endlich geschafft: nach Monaten der Renovierung und Sanierung ist das Pfarrhaus bezugsfähig und hat drei neue Bewohner: meinen Mann Sven und mich und unsere kleine Raubkatze Ginger. Das Pendeln (gut 500km pro Woche!) hat jetzt ein Ende, fast alle Kisten sind ausgepackt und wir sind wirklich happy mit dem Endergebnis. Vielen Dank an dieser Stelle an alle, die hier tatkräftig mit angepackt haben, dass jetzt am Schluss alles doch noch rechtzeitig geklappt hat und wir in ein ziemlich fertiges Häuschen ziehen konnten. Etliche Stunden zahlreicher ehrenamtlicher Helferinnen und Helfer sind hier zusammen gekommen, eine Menge Freizeit wurde dafür geopfert, viel Schweiß ist geflossen. Neben aller Arbeit haben wir dabei aber auch viel Spaß gehabt. Jeder hat gemacht, was er konnte und auch neue Dinge dazu gelernt (z.B. Tapezieren oder Teppichkleberreste lösen). Wir haben uns der Herausforderung „Pfarrhaus“ gestellt und sie mit Bravour gemeistert.

... und die "Ordinationsbank" hat auch schon ihren Platz...

Mich hat hierbei immer wieder der Spruch motiviert, der Oscar Wilde zugeschrieben wird: *„Am Ende wird alles gut! Und wenn es nicht gut ist, ist es noch nicht das Ende.“* In diesem Wort steckt viel Hoffnung und Gottvertrauen, auch in Situationen, in denen nicht alles eitel Sonnenschein ist. So kennt es auch der Psalmbeter: *„Der Herr ist mein Licht und mein Heil; vor wem sollte ich mich fürchten? Der Herr ist meines Lebens Kraft; vor wem sollte mir grauen?“* (Ps 27,1). Gott ist das Licht, gerade in den dunklen Tagen, die jetzt vor uns liegen.
Er begleitet uns auch in Zeiten, in denen uns alles über den Kopf wächst und stärkt uns. In dieser Gewissheit können wir nun an die Renovierung und Sanierung des nächsten Pfarrhauses und der Kirche in Mühlbach gehen.

Ich wünsche Ihnen allen güldene und warme Herbsttage und Gottes Segen,

es grüßt Sie herzlich

Ihre Pfarrerin Janina Kuhn

Die Konfirmandenordnung

Um Himmelswillen, wird der Konfiunterricht nun auch noch ver-ordnet? denkt sich jetzt wahrscheinlich der eine oder die andere. Also ob es nicht schon genug Vorschriften gäbe. Das stimmt schon - aber dieses Regeln sollen ja auch keine Spaßbremse sein, sondern dazu beitragen, dass die Kinder lernen und in der Gruppe erfahren, was die Inhalte des christlichen Glaubens sind, und was Konfirmation – außer Familienfest und praktischem Nebeneffekt der Geschenke – bedeutet, denn: *Kirche macht Spaß - wenn man sie ernst nimmt.* Daher also...:

Konfirmandenordnung

Die Konfirmandenarbeit findet 14 tägig donnerstags statt mit jeweils 1,5 Stunden. Daraus ergeben sich insgesamt ca. 30 Doppelstunden bis zur Konfirmation. Hiervon dürfen nicht mehr als 7 Doppelstunden gefehlt werden.

Desweiteren sammeln die Präpis und Konfis Punkte ("Unterschriften") bis zur Konfirmation. Diese bekommen sie jeweils bei einem Gottesdienstbesuch (auch außerhalb der eigenen Gemeinde, etwa einem Schulgottesdienst o. Ä.), aber auch dann, wenn sie sich aktiv im Gottesdienst oder in der Gemeinde beteiligen. Es müssen mindestens 40 Punkte bis zur Konfirmation erreicht werden.

Seelsorge

Hausabendmahl

Vielen älteren Menschen ist es nicht mehr möglich, in die Kirche zu gehen und Gottesdienste zu besuchen und oft wird das von diesen sehr bedauert. Ich vertrete hier die These: „Wenn die Menschen nicht mehr zur Kirche kommen können, muss die Kirche zu den Menschen gehen." Deswegen biete ich an, zu Ihnen nach Hause zu kommen und hier ein Hausabendmahl zu feiern. Das ist ein kleiner Gottesdienst (ohne Predigt, aber gerne mit gemeinsamem Singen) mit Feier des Abendmahls, zu dem Sie auch Ihre Familie oder Nachbarn einladen können. Melden Sie sich einfach im Pfarramt, wenn Sie nähere Informationen brauchen oder einen Termin mit mir vereinbaren möchten. (JK)

Aussegnung

Der Tod- (k)ein Teil unseres Lebens? Der Tod von lieben, uns nahe stehenden, Menschen trifft uns oft schwer. Auch wenn eine Krankheit vorausgegangen ist, so richtig begreifen können wir nicht, dass dieser Mensch nun nicht mehr da sein soll. Manchmal quälen uns Schuldgefühle, wenn wir unversöhnt auseinander gegangen sind und keine Möglichkeit mehr hatten, uns richtig voneinander zu verabschieden. „Die Zeit heilt alle Wunden“ ist ein Sprichwort, das im Bereich der Trauer so nicht stimmt. Der Schmerz wird vielleicht weniger, unsere Trauer ändert sich, aber sie bleibt von nun an immer ein Teil unseres Lebens, so wie auch der Verstorbene Teil davon war und ist.

ଔ☙❧☙ଔ

Eine wichtige Rolle für den Prozess der Trauer spielt die Beerdigung, doch auch schon im Vorfeld, noch am Sterbe- oder Totenbett, gibt es mit der „Aussegnung“ ein Angebot der Kirche, sich mit dem Abschied und dem Tod auseinander zu setzen. Hierbei kommt der Pfarrer/die Pfarrerin zum Bett des Sterbenden oder bereits Verstorbenen, bevor dieser vom Bestatter abgeholt wird, und hält eine kleine Andacht ab mit Gebeten und Lesungen.
Verstorbene dürfen in Rheinland-Pfalz bis zu 36 Stunden im Haus aufgebahrt werden und müssen nicht sofort in eine Leichenhalle überführt werden. Früher waren solche Aufbahrungen üblich, bei denen sich jeder persönlich von dem Verstorbenen verabschieden konnte. Das hat den Menschen sehr bei ihrer Trauer geholfen. Auch Kinder waren selbstverständlich am Totenbett dabei.

Heute neigen viele Eltern dazu, ihre Kinder aus diesem Thema raus zu halten. Es ist auch schwer, ihnen zu erklären, was da gerade passiert, auf all ihre Fragen zu antworten, wo etwa Oma oder Opa jetzt sind, wenn man selbst gerade trauert und einfach auch keine Antwort geben kann. Dennoch sollte man auch schon kleine Kinder altersgerecht mit dem Thema vertraut machen und sie auch mitnehmen auf die Beerdigung. Es gibt viele Bilderbücher, die helfen, die Fragen der Kinder angemessen zu beantworten. Bei Rückfragen hierzu können Sie sich jederzeit im Pfarrbüro melden.

ଔ☙❧☙ଔ

Ich weiß, dass die „Aussegnung“ hier in den Gemeinden keine Tradition hat, möchte sie aber dennoch gerne anbieten, weil ich sie als wertvollen Beitrag zu einer guten Trauerarbeit sehe. Wer nähere Informationen möchte oder eine Aussegnung wünscht, kann sich mit mir in Verbindung setzen. (JK)

Freud und Leid in der Pfarrei

Nur in der Druckversion

Nur in der Druckversion

Nur in der Druckversion

Traditionell Neues wagen

Diese Rubrik, zum ersten mal unter diesem Namen im letzten Potzbergboten eingeführt, behalten wir vorerst mal bei... In einer der nächsten Ausgaben wird dann berichtet, ob das "Neue" angekommen ist, Top oder Flop ...

GzA – der Lobpreis-Gottesdienst

GzA heißt: Gottesdienst zum Auftanken.
Wir wollen Gottesdienst mal in anderer Art und Weise feiern, mit neuen (meist englisch-sprachigen) und peppigen Liedern, einer kurzen und knackigen Predigt und

anschließendem gemütlichen Beisammensein. Lassen Sie sich überraschen! Der erste GzA findet am Freitag, den 9. Oktober um 19 Uhr in Neunkirchen im Jugendheim statt. (JK)

HiP – der Hauskreis

Herzliche Einladung zum „HiP- Hauskreis im Pfarrhaus“! Sie fragen sich jetzt vielleicht: Was ist das denn bitte für eine neumodische Veranstaltung?
Ein Hauskreis umfasst in der Regel fünf bis zwölf Personen (so viele, wie in das Wohnzimmer der Kuhns passen), egal welchen Alters (ab der Konfirmation) und welcher Konfession.

In lockerer Atmosphäre wollen wir über den christlichen Glauben und verschiedene Themen, die uns gerade bewegen, sprechen, gemeinsam in der Bibel lesen und zusammen Lieder singen und beten.

Hier sind auch kritische Fragen und Zweifler willkommen- jeder darf sich aktiv beteiligen, mit diskutieren und persönliche Fragen klären oder einfach nur zuhören. Wir wollen uns regelmäßig alle vierzehn Tage immer am selben Wochentag und zur gleichen Uhrzeit treffen.

Unser erster „HiP“ findet statt am Montag, 12. Oktober um 19 Uhr im Pfarrhaus in Neunkirchen, weitere Treffen können dann geklärt werden.

Um besser planen zu können, wird um eine kurze Anmeldung im Pfarramt gebeten! (JK)

Winterkirche

Auf Empfehlung der Energiebeauftragten der Landeskirche haben die Presbyterien angedacht, in den Wintermonaten die "Winterkirche" einzuführen, um Heizkosten zu sparen. Die Gottesdienste (mit Ausnahme der hohen Festtage) werden nicht mehr in den Kirchen stattfinden, sondern im Dorfgemeinschaftshaus in Gimsbach, dem Pfarrhaus in Mühlbach und dem Jugendheim in Neunkirchen. Diese Regelung tritt voraussichtlich vom 1. Advent bis Ostern in Kraft - nähere Informationen erhalten Sie dann in den Abkündigungen. (JK)

Neue Preise im Jugendheim

Die Getränkepreise und Saalmiete für private Veranstaltungen waren immer wieder Anlass zu Diskussionen in den letzten Jahren – z.B. die Getränke zu billig (das wurde tatsächlich öfters angemahnt!), die Miete zu teuer. Also setzte sich das Presbyterium dran und hat überlegt. Kurzgefasst das Ergebnis: Einige Getränkepreise werden erhöht, einige bleiben gleich, die Miete wird ebenfalls angehoben, dafür die Getränkepreise bei Miete drastisch reduziert, so dass Miete "unter'm Strich" sogar um einiges günstiger wird. Aus Platzgründen – und weil auch eine Hausordnung noch verabschiedet werden muss (die es bislang nicht gab, die aber sehr sinnvoll ist bei einem Gebäude, das derzeit jeden Tag und vermehrt auch am Wochenende belegt ist!) - werden die Neuerungen im nächsten PBB detailliert vorgestellt. (DB)

Sondergottesdienste im Herbst

Die Jubelkonfirmation der in Mühlbach konfirmierten Jubilare wird am Sonntag, dem 13. September um 10 Uhr gefeiert.

Erntedank fällt dieses Jahr auf den 4. Oktober. Wir feiern ihn in Mühlbach um 9 Uhr mit einem Abendmahlsgottesdienst, eine Woche darauf am 11. Oktober um 9 Uhr in Gimsbach, und um 10:15 Uhr in Neunkirchen.

Zum Reformationstag wird in Neunkirchen ein zentraler Familiengottesdienst am Samstag, den 31. Oktober um 17:00 Uhr angeboten.

"*Hier stehe ich und kann nicht anders*" - Martin Luthers Thesen für große und kleine Leute auf den Punkt gebracht. Ein Gottesdienst für Groß und Klein mit vielen Bildern rund um das Thema Reformation, mit anschließendem Imbiss im Jugendheim.

Lobpreis-Gottesdienst
GzA = der Gottesdienst zum Auftanken,
Freitag, 9. Oktober um 19 Uhr in Neunkirchen.
Details siehe Seite 6!

Den Buß – und Bettag begehen wir mit einem zentralen Gottesdienst am Mittwoch, den 18. November um 18 Uhr in Mühlbach.

Neues aus Mühlbach

Es hat sich herumgesprochen: Unsere Pfarrerin ist mit Ihrem Mann bereits im August in das frisch renovierte Pfarrhaus in Neunkirchen eingezogen. Ob des vorgelegten Tempos reiben wir uns erstaunt die Augen: Wer hätte noch zu Beginn des Jahres 2015 eine solche Voraussage gewagt?!

Doch durch den Einzug nach nur wenigen Monaten ihrer Zeit bei und mit uns hat unsere Pfarrerin nun auch ihre Lebensmitte an den Dienstort verlegt und damit ein Zeichen gesetzt. Denn für uns bedeutet dies: Das Ehepaar Kuhn möchte sich auf dem Potzberg "längerfristig einrichten"... In den Kirchengemeinden gibt uns das – ganz nüchtern ausgedrückt - Planungssicherheit und wir können mit Zuversicht in die Zukunft unserer neuen Pfarrei sehen…..

Bei der Bildung der Potzberg-Pfarrei war fast eine ganze Pfarrstelle eingespart worden. Das war der von Speyer intendierte Zweck dieser „Spar-Maßnahme“, Anlass die hinlänglich bekannte Abnahme der Bevölkerung und der Gemeindemitglieder. Aus diesem Grunde musste eines der beiden Pfarrhäuser übrig bleiben. Da uns in Mühlbach ein eigener Versammlungsraum fehlte, war damals dem in Neunkirchen bestehenden Ensemble als Dienstsitz der zukünftigen Pfarrei der Vorrang eingeräumt worden.

Dieser Beschluss hat uns Mühlbachern wehgetan, denn es war uns bewusst, dass wir keinen Pfarrer mehr ins Dorf bekommen würden und dass unser Pfarrhaus nun vielleicht nicht mehr gebraucht würde. Doch die Frage, ob man es verkaufen sollte, war für uns im Presbyterium nie eine ernsthafte Option, weil wir bei den derzeitigen Leerständen für unsere Immobilie auf dem Wohnungsmarkt nie einen einigermaßen akzeptablen Preis hätten erzielen können. Und verschleudern wollten wir dieses mehrfach und mit großer Eigenleistung des damaligen Presbyteriums renovierte Haus nun wirklich nicht.

Fortsetzung Seite 13

Wie erreiche ich wen?

Pfarramt	Kirchbergstraße 7, 66887 Neunkirchen a. P. Pfarrerin Janina Kuhn ☎ 06385-349 Fax 06385-5785 ☎ 01575-4283671 in dringenden Fällen ✉ pfarramt.am.potzberg@evkirchepfalz.de

Die Vertretungen in der Fortbildungszeit übernehmen:
10.-12. Sept: Pfrin Trautmann, Landstuhl, ☎ 06371-2496
14.-16. Sept: Pfrin Stetzenbach, Theisbergstegen, ☎ 06381-2350
17.-21. Sept: Pfrin Gutt-Müller, Quirnbach, ☎ 06383-993017

Gimsbach

Kirchendiener	Claudia & Waldemar Tamm
Presbyterium	Vorsitzender: Waldemar Tamm ☎ 06383-5142 ✉ waldemar.tamm@pfarrei-am-potzberg.de

Weitere Kontakte in der Druckversion

Mühlbach

Kirchendienerin	Charlotte Christoffel
Presbyterium	Vorsitzender: Wolfgang Steigner ☎ 06381 – 2699 ✉ wolfgang.steigner@pfarrei-am-potzberg.de

Weitere Kontakte in der Druckversion

Neunkirchen

Kirchendienerin	Michaela Riegler
Presbyterium	Vorsitzende: Doris Bertges ☎ 06385 – 925892 ✉ doris.bertges@pfarrei-am-potzberg.de

Weitere Kontakte in der Druckversion

Jugendheim Vermietung Doris Bertges ☎ 06385 – 925892

Gemeindediakon Peter Christmann ☎

Gottesdienste September – November

Datum	Mühlbach	Neunkirchen	Gimsbach
6.9. 14. So nach Tr.	9:00	-	-
13.9. 15. So nach Tr.	10:00 mit AM Jubelkonfirmation	10:15	Samstag 12.9. 18:00 mit Taufe
20.9. 16. So nach Tr.	9:00	10:15	-
27.9. 17. So nach Tr.	-	10:15	9:00
4.10. Erntedank	9:00 mit AM Erntedank	-	-
Freitag, 9.10.	19:00, ***Neunkirchen*** GzA – der Lobpreis-Gottesdienst zum Auftanken (*)		
11.10. 19. So nach Tr.	Samstag 10.10. 18:00 Uhr	10:15 mit AM Erntedank	9:00 mit AM Erntedank
18.10. 20. So nach Tr.	9:00	10:15	-
25.10. 21. So nach Tr.	-	10:15	9:00
Samstag 31.10. Reformationstag	17:00, ***Neunkirchen*** Zentraler Familiengottesdienst (*)		
1.11. 22. So nach Tr.	9:00	-	-
8.11. Drittletzter Sonntag im Kirchenjahr	Samstag 7.11. 18:00 Uhr	10:15	9:00
15.11. Vorletzter Sonntag	9:00	10:15	-
Mittwoch 18.11. Buß- und Bettag	18:00, ***Mühlbach*** Zentraler Gottesdienst mit Abendmahl (*)		
22.11. Ewigkeitssonntag	-	10:15	9:00
Ab jetzt wahrscheinlich Winterkirche in den Gemeindehäusern!			
29.11. 1. Advent	9:00	10:15	-
6.12. 2. Advent	9:00	-	-

Vorschau: 20.03.2016 Konfirmation in Neunkirchen, 09.04.2017 in Gimsbach

(*) Siehe auch Rubrik "Sondergottesdienste" auf Seite 7

Regelmäßige Veranstaltungen

	Wann und Wo?	Wer?
Kindergottes-dienst	Jeden Montag um 17 Uhr, außer in den Ferien, Jugendheim Neunkirchen	Fr. G. Müller (KiGa Neunkirchen)
Konfis/Präpis	Donnerstags 15:30 - 17 Uhr, im Wechsel Konfis/ Präpis, außer in den Ferien, JH Neunkirchen	Pfrin Kuhn Diakon Christmann
Senioren I	Erster Mittwoch im Monat, 14:30 Uhr Jugendheim Neunkirchen, wieder ab September 2015	Fr. Schröder & Team
Senioren II	Zweiter Dienstag im Monat, 14:30 Uhr Sportheim Mühlbach, wieder ab September 2015	Fr. Löbel & Team
TREFF	Letzter Freitag im Monat ab 18.00 Uhr, Jugendheim Neunkirchen siehe Veranstaltungskalender	D.&M. Bertges, Diak. Christmann, Th. Knab u.a.
Kirchenchor	Dienstags ab 19:30 Uhr Jugendheim Neunkirchen	Hr. B. Schweizer
Posaunen-chor	Donnerstag 20 Uhr, Samstag 17 Uhr i.d. Regel im Jugendheim	Fr. C. Göttel

Veranstaltungskalender

immer aktuell: www.pfarrei-am-potzberg.de/kalender/

Di	08.09	14:30	MÜ	Seniorennachmittag im Sportheim
Di	08.09	19:00	GB	Helfertreffen **NETZWERK DER HILFE** für Asylbewerber, DGH
So	20.09	17:00	TBS	Dekanatskirchenmusiktag in der Peterskirche mit Kirchenchören und Posaunenchören unseres Kirchenbezirks
Mi	23.09	19:00	GB	**Die Pfälzer – lauter Fremde!** Die Pfalz als Ein- und Auswanderungsland mit Beispielen aus unseren Dörfern Vortrag von Roland Paul, Direktor des Instituts für pfälzische Geschichte und Volkskunde, im DGH

Fr	25.09	18:00	NK	**TREFF** im Jugendheim – offen für alle	
Sa	26.09	09:00	KUS	**Dekanatskonfitag** in Kusel	
	28.09.- 03.10.			**BETHEL-Sammlung**	s. Seite 19
So	04.10	17:00	GB	**Spirit 'n Voices** Gospelkonzert in der Barockkirche	s. Seite 15
Mi	07.10	14:30	NK	**Seniorennachmittag** im Jugendheim	
Fr	09.10	19:00	NK	**GzA** – Der **G**ottesdienst **z**um **A**uftanken	s. Seite 5
Mo	12.10	19:00	NK	**HiP – H**auskreis **i**m **P**farrhaus	s. Seite 5
Di	13.10	14:30	MÜ	**Seniorennachmittag** im Sportheim	
Mo	14.10		NK	**Gemeinschaftsabend der Ökumene im Westrich mit Film**	s. Seite 15
Sa	17.10		FB	**Föckelberger Weinfest** im DGH	
Sa	24.10			**Gemeindeausflug**	s. Seite 16
Fr	30.10	18:00	NK	**TREFF** im Jugendheim – offen für alle	
	30.10	00:00		Redaktionsschluss für die Weihnachtsausgabe des Potzbergboten	
Sa	31.10	17:00	NK	**Familiengottesdienst zum Reformationstag**	
Mi	04.11	14:30	NK	**Seniorennachmittag** im Jugendheim	
Di	10.11	14:30	MÜ	**Seniorennachmittag** im Sportheim	
Sa	21.11	14:00- 17:00	MÜ	**Büchermarkt** im Mühlbacher Pfarrhaus, siehe letzte Umschlagsseite!	
Sa	28.11		NK	**Adventsmarkt in Neunkirchen** **18:00 Musikalischer Ausklang in der Unionskirche**	
Di	08.12	14:30	MÜ	**Seniorennachmittag** im Sportheim	
Mi	09.12	14:30	NK	**Seniorennachmittag** im Jugendheim	

FB = Föckelberg, GB = Gimsbach, MÜ = Mühlbach, NK = Neunkirchen

Termine für diesen Kalender bitte melden an: Doris Bertges ☎ 06385-925892

✉ doris.bertges@pfarrei-am-potzberg.de

Facebook: Gruppe "Protestantische Pfarrei am Potzberg"

www.pfarrei-am-potzberg.de

Fortsetzung von Seite 8

Unser Pfarrhaus wird neue Aufgaben bekommen. Wir werden es in vielfacher Weise nutzen. Und so haben wir uns das vorgestellt:

Der Bücherkeller, den Frau Klein und Frau Müller seit Jahren schon mit Herzblut betreiben, bleibt wie bisher bestehen und wir hoffen auch in Zukunft auf einen steten Zuspruch in unserer Pfarrei.

Das Erdgeschoss bleibt „kirchlicher“ Nutzung vorbehalten.

Das bestehende Dienstzimmer behält wie bisher die gesamte Infrastruktur, die notwendig ist, damit unsere Pfarrerin auch von dort alle anfallenden Arbeiten wird erledigen können. Neben der vorhandenen funktionalen und ansprechenden Möblierung (Schreibtisch, Aktenschränke, Regale…) stehen ihr Telefon, Computer und Internet zur Verfügung. So ist sie jederzeit mit ihrem Büro in Neunkirchen verbunden, kann dort einlaufende Informationen abrufen und auch kurzfristig notwendig werdende Schritte veranlassen. Von diesem „zweiten Dienstzimmer“ aus kann so das komplette Arbeitsprogramm eines Pfarrbüros erledigt werden. „Leerzeiten“ wird es keine geben.

Der aus zwei Zimmern über eine breite Schiebetür verbundene große Raum wird für Presbytersitzungen und andere kirchliche Aktivitäten genutzt. Z. B. ist dort der Unterricht von Präparanden und Konfirmanden denkbar, Besprechungen und Feiern in kleineren Gruppen bis zu 20 Personen sind möglich, denn im Erdgeschoss steht eine Küche zur Verfügung, in der noch fehlende Geräte (Herd) ergänzt werden.

Das erste Stockwerk wird zu einer Zweizimmerwohnung ausgebaut. Dazu muss nicht allzu viel geändert werden. Ein großes Bad ist vorhanden. Lediglich die Anschlüsse zur Einrichtung einer Küche sind zu schaffen. Sie können vom Erdgeschoss aus kostengünstig direkt nach oben verlegt werden.

Unser Ziel ist es, diese vom Dienstbereich im Erdgeschoss unabhängige Zweizimmerwohnung zu vermieten, damit das Haus auch im Winter bewohnt ist, sich durch die Miete selbst trägt und keine zusätzlichen Kosten entstehen.

Darüber hinaus möchte Pfarrerin Kuhn unser Pfarrhaus auch als Ort für Gottesdienste nutzen (Stichwort: „Winterkirche“, Seite 6).

Auch der Pfarrgarten bedarf der dauerhaften Pflege. Was den Rasen betrifft, wird er von Mitgliedern des Presbyteriums gemäht. Doch jetzt im kommenden Herbst sind Pflegearbeiten notwendig, die „den Profi fordern“. Es müssen zu groß gewachsene Bäume gekürzt oder gefällt werden, die bei Sturm auch eine Bedrohung für die direkt angrenzenden Wohnhäuser darstellen können.

Und damit sind wir keineswegs am Ende:

Uns steht eine aufwendige Glockenreparatur ins Haus, die möglichst noch in diesem Jahr erledigt werden soll. Der Auftrag ist bereits erteilt, wir warten auf die Antwort der Firma Hörz, die diese Reparatur vornehmen wird.

Im Innenraum unserer Kirche – Gottesdienstbesucher können es nicht mehr übersehen – frisst sich der Salpeter an vielen Stellen durch den Putz. Das sieht nicht nur unschön aus, da werden umfangreiche Ausbesserungsarbeiten notwendig. Dass danach die Kirche innen ganz neu gestrichen werden muss, versteht sich von selbst.

Uns „Mühlbachern“ geht also die Arbeit nicht aus. Doch davon mehr im nächsten Potzbergboten….. (WS)

Sonderveranstaltungen

Die Pfälzer – lauter Fremde!

Die Pfalz als Ein- und Auswanderungsland mit Beispielen aus unseren Dörfern
Mittwoch 23. September 19:00 Uhr, DGH in Gimsbach

"Woher kommen '*wir*' eigentlich?" Das war so in etwa der improvisierte "Arbeitstitel" einer Menge von Fragen, die vor einiger Zeit während einer Redaktionssitzung im Raum standen, angesichts der in der Öffentlichkeit immer unruhiger werdenden Diskussionen zu der damals geplanten, mittlerweile früher wie gedacht in Betrieb gegangenen Erstaufnahmeeinrichtung auf dem Windhof. Gerne vergessen wird dabei, dass gerade in unserer Gegend die Bevölkerungsdynamik schon in früheren Jahrhunderten recht wechselvoll war – da gab es Zeiten, in denen ein Großteil der Bevölkerung von Krieg und Pest dezimiert war, darauf folgten Zeiten der Zuwanderung, aber auch wieder Zeiten der wirtschaftlichen Not, in denen viele in der Auswanderung ihr Glück suchten. Wer könnte nun diese wechselvolle Geschichte besser beleuchten als Roland Paul, Direktor des Instituts für pfälzische Geschichte und Volkskunde! Die Potzbergpfarrei lädt herzlich zu diesem Vortrag ein!

Gospelkonzert mit Spirit 'n Voices

Sonntag, 4. Oktober 17:00 Uhr, Barockkirche zu Gimsbach.

Nach dem fantastischen Konzert im letzten Jahr in Mühlbach gastiert der überregional bekannte Gospelchor aus Hütschenhausen nun in Gimsbach. Im Anschluss gemütlicher Ausklang im DGH.

Es laden herzlich ein: Die Pfarrei am Potzberg und die Ortsgemeinde.

Eintritt frei – Spenden willkommen!

Filmabend der Ökumene im Westrich

Mittwoch 14.Oktober 19 Uhr, Jugendheim in Neunkirchen

Aus der Dokumentationsserie „2000 Jahre Christentum“ zeigen die Kath. Pfarreiengemeinschaft Rammelsbach, die Prot. Kirchengemeinde Mackenbach-Schwedelbach, die Prot. Kirchengemeinde Jettenbach und die Prot. Pfarrei am Potzberg die erste Episode: „Von Jesus zu Christus - Eine jüdische Sekte wird Weltreligion“ im Jugendheim Neunkirchen. Im Anschluss an den Film gibt es ein gemütliches Beisammensein mit einer Podiums-diskussion und einem Anspiel der Pfarrer Oliver Böß und Norman Roth, um die Inhalte des Films zu vertiefen und bei der gerne Rückfragen an die anwesenden Pfarrer gestellt werden können.

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt, der Eintritt ist frei.

Gemeindeausflug

Nach einigen Jahren Pause möchten die Potzbergpfarrei wieder einen eintägigen Gemeindeausflug anbieten. Dieser soll am **Samstag, den 24. Oktober**, stattfinden.

Geplant ist eine Busfahrt nach Mainz, dort besuchen wir unter fachkundiger Führung die Sonderausstellung im Landesmuseum, die den spannenden Titel trägt: "*RITTER! TOD! TEUFEL? - Franz von Sickingen und die Reformation*". Diese einzigartige Schau, Teil der bundesweiten Dekade "Luther 2017 – 500 Jahre Reformation", zeigt anhand einer Vielzahl hochkarätiger Leihgaben aus diversen Sammlungen den Einfluss der Ritterschaft auf die Reformation. Einer der bekanntesten und schillernsten Vertreter war Franz von Sickingen. Danach bleibt Zeit, sich Mainz und seine Sehenswürdigkeiten näher anzusehen. Auf dem Heimweg ist ein Zwischenstopp bei einem Weingut in Mainz-Hechtsheim geplant mit zünftiger Weinprobe.

Gestartet wird um ca. 8 Uhr in Neunkirchen, dann werden Mühlbach, Gimsbach und Matzenbach angefahren. Rückkunft wird gegen 22 Uhr sein. Im Preis von 40 € enthalten sind Busfahrt, Eintritt und Führung im Museum sowie am frühen Abend die Weinprobe inkl. Imbiss, individuelle Getränke gehen extra. Tagsüber verpflegen Sie sich bitte vor Ort, oder nehmen einfach eine Brotzeit mit. Bitte melden Sie sich schnell an, damit wir das "Drumrum" planen können!

Übrigens: Da die Kosten für Busfahrt, Museum (und Weinprobe..) doch erheblich sind, wird der Ausflug von den Einnahmen des letzten TREFFs bezuschusst.

- Teilnehmeranzahl: **mindestens 30, maximal 50**
- Kostenbeitrag: **40 € pro Person**, wird am Reisetag eingesammelt
- **Wer an der Weinprobe nicht teilnehmen möchte, bitte mitteilen!**
- Anmeldeschluss: **2. Oktober** !

(DB)

Aus der Kirchenbank

Unsere Gemeindeglieder sind schon mächtig stolz auf ihre Kirche ...

... wie wäre es denn sonst zu erklären, dass sich so viele Interessierte zusammengefunden haben um den *Freundeskreis der Protestantischen Kirche Gimsbach e.V.* zu gründen und mit Leben zu füllen!

Seit der Gründung am 28.04.2013 hat der Verein nun 39 Einzel- und Familienmitgliedschaften und trägt mit seinen Veranstaltungen maßgeblich zum kulturellen Leben der Gemeinde bei. Ob Kirchencafé oder Sommerfest, die Bürgerinnen und Bürger kommen und unterstützen den gemeinnützigen Verein. Immer wieder lesen wir in der Zeitung, dass Kirchengebäude aus Geldnot und im Zuge der Zusammenlegung von Kirchenbezirken leer stehen, irgendwann entweiht werden und dann ungenutzt bleiben oder sogar verkauft werden.

Die historische Barockkirche zu Gimsbach ist ein kulturelles Kleinod in der gesamten Region und alle Bürgerinnen und Bürger können mit Recht auf dieses einzigartige Kirchengebäude unserer Vorfahren stolz sein. 1747 wurde die Kirche alleine aus Kollekten erbaut, in einer Zeit ohne schwere Baumaschinen und Kräne, als die Landbevölkerung unter Entbehrungen in einfachsten Verhältnissen den ganzen Tag schwer arbeiten musste um sich versorgen zu können. Und nebenbei haben sie im Wald Holz für den Kirchenbau eingeschlagen und den Bau unterstützt.

Was würde heute passieren, wenn jemand zur körperlichen und finanziellen Unterstützung für einen kompletten Kirchenbau aufrufen würde. Und würden wir heute so kunstvoll bauen? Ein schier unmögliches Unterfangen. Umso mehr sollten wir alle auf diese einzigartige Kirche mit den wunderschönen Originalschnitzereien, den mächtigen handbehauenen Eichenpfeilern, der historischen Göbel-Orgel und dem „Auge Gottes“ über dem Eingang stolz sein.

Mit dem Beitritt zum Freundeskreis der Kirche, oder einer freiwilligen Spende an den Verein, können SIE maßgeblich zum Erhalt dieses wertvollen Kulturgutes in unserem Ort beitragen. Mehr Informationen zum Verein finden Sie unter http://kirche.matzenbach.de

In diesem Sinne sehen wir getrost in die Zukunft:

O Herr, in deinem Arm bin ich sicher.
Wenn du mich hältst, habe ich nichts zu fürchten.
Ich weiß nichts von der Zukunft, aber ich vertraue auf dich.
Franz von Assisi

(SN)

Rückblicke

Ordination von Pfarrerin Janina Kuhn

Am Sonntag den 07. Juni 2015 fand in der historischen Barockkirche in Gimsbach die Ordination von Frau Pfarrerin Janina Kuhn statt. Dekan Lars Stetzenbach übernahm die Amtseinführung, unterstützt durch Pfarrerin Doris Agne und Pfarrerin Martina Weber-Ernst.

Pfarrerin Janina Kuhn stellt die alles entscheidende Frage

Frau Pfarrerin Kuhn wurde von der Landeskirche eigentlich (nur) zur Dienstleistung an das Dekanat Kusel gesandt. Allerdings verliebte sie sich (so das Bekenntnis von Frau Pfarrerin Kuhn) in Land und Leute und beantragte bei der Landeskirche die Übernahme in die „Pfarrei am Potzberg“.
Im Anschluss an den Gottesdienst fand ein Sektempfang im Schatten der alten Bäume des Pfarrgartens statt. Hier hatten alle Kirchenbesucher Gelegenheit für ein nettes Gespräch bevor es im Anschluss in das Dorfgemeinschaftshaus zu Kaffee und Kuchen ging. Dort wurden auch die Grußworte von Vertretern der Kirchen, Gemeinden und Vereine gesprochen. Die Ordination endete mit einem gemütlichen Zusammensein und vielen interessanten Gesprächen.

Nachlese zum Mittelaltermarkt

Am 22. und 23. August fand der 5. Mittelaltermarkt der Verbandsgemeinde Glan-Münchweiler in Matzenbach statt. Bei allerbestem Marktwetter begrüßten der Marktvogt und Pfarrerin Janina Kuhn die Gäste.

Bilder in Farbe auf 2. Umschlagseite!!

Ein besonderer Höhepunkt des diesjährigen Marktes war der sonntägliche Gottesdienst in Form einer mittelalterlichen Messe. Pfarrerin Janina Kuhn hatte hierzu extra einen Priester aus dem Kloster Hornbach anreisen lassen, der den Anwesenden gehörig ins Gewissen redete. Die Messe war sehr gut besucht und fand großen Anklang bei allen Besuchern. Sie war mal ein großer Gegensatz zu den sonstigen Gottesdiensten.
An den beiden Tagen verwandelten sich die Glanauen um Matzenbach zu einem mittelalterlichen Lager mit Händlergassen, Gauklern und allerlei

fahrendem Volke. Rund 2.000 Besucher besuchten den Markt und erlebten das Mittelalter zum Anfassen. Eine ausführliche Bildnachlese zum Mittelaltermarkt finden Sie auf der Webseite der Ortsgemeinde Matzenbach (www.matzenbach.de) unter „Aktuell“. (SN)

Sammlung für BETHEL

Die Sammlung zugunsten der Bodelschwinghschen Stiftungen Bethel findet dieses Jahr in der Zeit vom Montag 28. September bis Samstag 3. Oktober statt.

Gesammelt werden gut erhaltene (!) Kleidung und Wäsche, Schuhe, Handtaschen, Plüschtiere (kein Elektrospielzeug!) und Federbette, jeweils gut verpackt, Schuhe bitte paarweise bündeln (keine abgetragenen Schuhe, keine Gummistiefel oder Skischuhe!). Zusätzliche Säcke sind im Pfarramt erhältlich oder an der Sammelstelle deponiert.

Bitte bringen Sie die Säcke nur in der Sammelwoche an die Sammelstellen, nicht vorher!

Neunkirchen: Sammelstelle Garage im Hof des Pfarrhauses.
Die Säcke werden diesmal NICHT vor der Haustür abgeholt!!

Gimsbach/Matzenbach: Sammelstelle Garage des Anwesens Kesselring, Eisenbacher Str. 28. Sie können die Säcke auch am FREITAG, den 2. Oktober ab 12 Uhr vor's Haus legen, sie werden im Laufe des Nachmittags abgeholt.

Mühlbach: Wie letztes Jahr können gefüllte Kleidersäcke am 1. bis 3. Oktober in der rechten Garage des Pfarrhauses abgelegt werden.

Zum Schluss…

- Bitte beachten Sie den eingelegten Flyer "**NETZWERK DER HILFE** für Asylbewerber"!
- Herzlichen Dank für Spenden, die anlässlich der Jubelkonfirmation, Treff und anderer Gelegenheit eingegangen sind, teilweise ausdrücklich bestimmt "für's Jugendheim". Es konnten davon manche kleine und größere Dinge neu angeschafft oder Altes ausgetauscht werden, was die Bewirtschaftung enorm erleichtert resp. den Aufenthalt angenehmer macht – daher...
- ... Thema im nächsten PBB: Das Jugendheim und 3 Jahre TREFF – es geht nicht (nur) um's Geld!

Sichern Sie den Platz

für Ihre Werbung

in der Weihnachtsausgabe

und unterstützen Sie damit

den Potzbergboten!

IHRE WERBUNG

z.B. 1/3 Seite A5 pro Ausgabe für 3 Monate

nur € 30.00 farbig oder

€ 20.00 s/w

Weitere Infos: Doris Bertges ☎ 06385-925892

doris.bertges@pfarrei-am-potzberg.de

Geschenke für sich und andere

Das **Weltlädchen** in Kusel bietet Schmuck, Taschen, Tücher, Geschenke aller Art, Lebensmittel, Tee, Kaffe und besondere Naschereien zu fairen Preisen für Erzeuger und Verbraucher.

Kusel, Marktstraße 18

Di u. Fr 10-18Uhr, Sa 10-13Uhr

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: Freitag, 30. Oktober 2015

Impressum

Herausgeber: Protestantische Pfarrei am Potzberg, Pfarrerin Janina Kuhn
Kirchbergstraße 7 * 66887 Neunkirchen am Potzberg
Telefon 06385-349 * pfarramt.am.potzberg@evkirchepfalz.de
Redaktion: Doris Bertges (DB) Tel. 06385-925892 doris.bertges@pfarrei-am-potzberg.de, Rüdiger Brauchler(RB), Edna Dockendorf(ED), Janina Kuhn (JK), Bettina Niebergall (BN), Sigmund Niebergall (SN), Wolfgang Steigner (WS), Waldemar Tamm (WT)
Druck Innenteil: Prot. Kirchengemeinde Altenkirchen

Spendenkonten:

Mühlbach:	DE 80 5405 1550 0120 0098 16	Kreissparkasse Kusel
Gimsbach:	DE 69 5405 1550 0000 0062 70	BIC: MALA DE 51KUS
Neunkirchen:	DE 68 5405 1550 0000 0062 88	

Weber
Licht ist Leben
Inh. Gerhard Görner eK
persönlich & kompetent
INFORMATIONS- und ELEKTROTECHNIK
Moorstraße 15, 66885 Mühlbach
Telefon: 06381/6352
Telefax: 06381/70769
internet: www.lichtistleben.de
e-mail: Weber@lichtistleben.de

- Elektroinstallationen in Neu- und Altbau
- Informations- und Elektrotechnik
- Steuerungstechnik
- Netzwerktechnik
- Telefonanlagenbau
- Einbruchmeldeanlagen
- Antennenbau
- Geräteprüfung nach VDE
- Kundendienst

Baier Glantal Shop e K
Fockenberger Str.5
66909 Matzenbach
Tel. 06383 5790128
Batterien
DURACELL
glantalshop.de
ab 5,--€ Bestellwert keine Versandkosten

Taxi-& Mietwagenverkehr
Brückner
Großwiese 11
66909 Matzenbach
06383/1460
0171/1419365
Wir empfehlen uns für:
- Krankenfahrten (Chemo-Strahlen-therapie)
- Airport-Service
- Kleinbus-Vermietung (Großraum-Taxi)

Isolde Hellwig
Fotografin
Im Dellchen 5
66909 Gimsbach
Tel. 06383-57173
Mobil 0171-9936012
isoldehellwig@web.de
Termine nach Vereinbarung
Passbilder
Bewerbung
Portrait
Hochzeit
Portrait
Neugeborene
Babies / Kinder
Familien
Gruppen
Werbung ...

Jedes Buch
1,- Euro
Herbst
~~Sommer~~zeit - Lesezeit!
5000 Bücher warten darauf entdeckt
und gelesen zu werden!
Der Bücherkeller im Mühlbacher Pfarrhaus
ist wieder geöffnet
am Samstag, 21.Nov., von 14 bis 17 Uhr!